



DER WERKZEUGKOFFER

Der Einsatz von kreativen Methoden in der Beratung,
Therapie und Training

Réf. 13020



» ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte,
die im Umgang mit Eltern
oder Klienten ihre Strategien
erweitern möchten;
Systemische Berater/
Therapeuten, die systemische
Methoden auffrischen und
vertiefen wollen.

» WEITERBILDNERIN

Monika DETSCHER
Supervisorin und Lehrende
DGSF; Einzel-Paar und
Familientherapeutin DGSF
Praxis für Coaching,
Supervision und
Familientherapie in Essen

» TERMINE

07.07.2020
09:00-18:00

08.07.2020
09:00-16:00

14 Fortbildungsstunden
Formation certifiée

» KOSTEN

280 €
(das Mittagessen ist im Preis
inbegriffen)

» SPRACHE

Deutsch

» ORT

Domaine du Château
Bettange-sur-Mess

In der systemischen Arbeitswelt haben wir, je nach Anliegen oder Auftrag, die Möglichkeit, anhand von unterschiedlichen kreativen Materialien einen guten Zugang zu den Klienten zu bekommen. Auch die Klienten bekommen durch die Arbeit mit kreativem Material weitere Mittel sich auszudrücken, die über die Sprache hinausgehen. Der Berater kann auf diesem Weg die Kraft der Bilder zu nutzen.

ZIELE

- Sie erlernen den Einsatz von kreativen Methoden in der Beratung: z.B. das Einsetzen des Familienbrettes, die Arbeit mit Schleichtieren, Karten, Steinen, usw.
- Sie lernen, wann welche kreativen Methoden sich gut in der Beratung einsetzen lassen
- Sie werden sicherer im Umgang mit kreativen Materialien in der Beratung

INHALTE

Theoretische Inputs zum szenischen Arbeiten:

- Grundlagen zur Aufstellungsarbeit
- Arbeiten mit unterschiedlichen kreativen Methoden
- Verknüpfung mit dem systemischen Arbeiten
- Einführung und Einsetzen von unterschiedlichen kreativen Methoden
- Auswahl der Methode
- Einführung der Klienten in die Arbeit
- Rollenübernahme, Rollentausch, Spiegeln
- Feedbacktechniken

METHODEN

Demonstration der Arbeit mit unterschiedlichen Methoden an praktischen Beispielen aus der Praxis und / oder Fragestellungen der Teilnehmer: Postkarten, Figuren, Steine, Stühle, Alltagsgegenstände und weitere Materialien, die die Teilnehmer bevorzugen...
Reflexion der Durchführung der Arbeit mit Objekten, geeignete Fragestellungen und Anliegen.

AM ENDE DER WEITERBILDUNG WERDEN SIE:

- Mit unterschiedlichen kreativen Methoden Gespräche mit Klienten anhand von Fragetechniken durchführen können.